

## Anzeigebblatt.

(Anzerate von Mitgliedern des Börsevereins werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,  
Veränderungen u. s. w.[4902.] Leipzig, den 20. Januar 1876.  
P. P.

Hierdurch erlauben wir uns, Ihnen anzuzeigen, dass der mitunterzeichnete Friedrich Gehrman aus Bernburg als Theilhaber in die Firma Th. Diez, Verlagsbuchhandlung hier, eingetreten ist, und wird das Geschäft von heute ab unter der Firma:

**Diez & Gehrman**

in ausgedehnter Weise weitergeführt werden.

Ueber unsere neuen Verlagsunternehmungen werden wir Sie in Kenntniss setzen und bitten schon im voraus um freundliches Interesse.

Gleichzeitig empfehlen wir uns auch zur Uebernahme von Commissionen unter den billigsten und coulantesten Bedingungen.

Indem wir noch bitten, von unseren nachstehenden Unterschriften Kenntniss zu nehmen, zeichnen wir

Hochachtungsvoll

**Th. Diez.****F. Gehrman.**

Th. Diez wird zeichnen:

Diez &amp; Gehrman.

F. Gehrman wird zeichnen:

Diez &amp; Gehrman.

Eigenhändig unterzeichnete Circulare sind im Archiv des Börsevereins niedergelegt.

[4903.] Wien, 25. Januar 1876.  
P. P.

Wir machen Ihnen die Mittheilung, dass wir unsere Filiale

**Carl Sartori's Buchhandlung  
in Buda-Pest**

mit 31. Januar 1876 auflösen.

Wir bitten demnach, alle weiteren Sendungen an dieselbe zu unterlassen; Sendungen, die unterwegs sind, werden an uns hierher geleitet.

Die bisherigen Continuationen jeder Art für unsere Buda-Pester Filiale wollen Sie an uns expediren.

Das Buda-Pester Conto wird von hier aus geordnet werden. Wollen Sie den Transport desselben auf Conto Wien übertragen, uns denselben jedoch noch getrennt hierher nach Wien angeben.

Hochachtungsvoll

**Carl Sartori's Buchhandlung.**[4904.] Gütersloh, 1. Februar 1876.  
P. P.

Es ist mir zum unabwiesbaren Bedürfniss geworden, mit meinem hier unter der Firma

**B. Daltrop**

schon länger bestehenden Geschäfte, verbunden mit Buchbinderei und Papierhandlung en gros, in directen Verkehr mit dem Gesamtbuchhandel zu treten und habe ich behufs dessen

Herrn Friedr. Schneider in Leipzig die Besorgung meiner Commission übertragen.

Gestatten Sie mir die Bitte um Eröffnung eines Contos und um Anfügung meiner Firma an Ihre Auslieferungsliste, damit meine Bestellungen möglichst schnell Erledigung finden können. Prompte Regulirung des Contos zur D.-M. wird mir angenehme Pflicht und Ehrensache sein.

Vorläufig will ich meinen Bedarf selbst wählen; Ihre Kataloge, Wahlzettel, Probenummern und Prospekte werden unbenutzt mir jederzeit willkommen sein und die thätigste Verwendung finden.

Mein Herr Commissionär wird stets mit Cassa hinreichend versehen sein, um bei Creditverweigerung oder — wenn mit erhöhtem Rabatt expedirt — Festverlangtes ohne Aufschub baar einlösen zu können.

Hochachtungsvoll

**B. Daltrop.**

## Verkaufsanträge.

[4905.] In der bayerischen Pfalz ist ein gutrenommirtes Sortimentsgeschäft aus Gesundheitsrücksichten für 10,000 fl. zu verkaufen.

Weiteres darüber steht gern zu Diensten von  
**Julius Krauss** in Leipzig.

[4906.] Erbtheilung halber soll die Verlagsbuchhandlung von Th. C. Kollmann in Leipzig (im Ganzen, oder auch Belletristik vom Wissenschaftlichen getrennt) verkauft werden.

Reflectenten belieben sich behufs näherer Auskunft zu wenden an

**Theodor Kollmann**

in Leipzig, Auenstr. 40.

[4907.] In einer grossen nordd. Handelsstadt ist ein lebhaftes, solides Sortimentsgeschäft, verbunden mit Leihbibliothek zu günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Anerbieten zahlungsfähiger Käufer durch die Exped. d. Bl. unter H. B. erbeten.

[4908.] Eine Buchhandlung in Berlin mit einem jährlichen Umsatz von ca. 18,000 M. ist unter sehr vortheilhaften Bedingungen mit 4—5000 M. Anzahlung zu verkaufen und kann sofort oder am 1. April c. übernommen werden. Refl. belieben ihre Adr. unter J. S. der Exped. d. Bl. zugehen zu lassen.

[4909.] Ein kleineres modernes Wiener Antiquariat mit hübschem und werthvollem Lager ist wegen Kränklichkeit des Eigenthümers gegen Baarzahlung preiswürdig zu verkaufen. Ernstgemeinte Anträge unter W. F. 3525. befördert die Annoncen-Expedition von Haasenstein &amp; Vogler in Wien.

## Kaufgesuche.

[4910.] Ein gangbarer, guter Verlag (Schulbücher etc.) wird zu kaufen gesucht. Ernstlich gemeinte Offerten unter M. G. 55. befördert die Exped. d. Bl.

## Theilhaber gesuche.

[4911.] Zur Begründung eines neuen, höchst originellen und nachweislich lucrativen journalistischen Unternehmens wird von einer Leipziger Verlagsbuchhandlung ein Theilnehmer mit einigen tausend Mark disponiblen Fonds

und Bethätigung am Geschäftsbetrieb gesucht. Die Einlage wird sichergestellt.

Offerten sub S. S. # 1. durch die Exped. d. Bl.

## Fertige Bücher u. s. w.

**G. Brigola's Buchh., Mailand.**

[4912.]

## Italienische Bibliographie.

Mit den soeben ausgegebenen Nummern 11 u. 12 ist der XII. Jahrgang, 1875, unseres

**Catalogo mensile**

delle novità

della

**Libreria italiana**

complet geworden. Derselbe verzeichnet auf 100 Seiten gr. 8. 1147 Werke verschiedenen Inhalts in systematischer Ordnung, welche im vergangenen Jahre in Italien erschienen und im Handel zu haben sind. — Ein alphabet. Autoren-Verzeichniss erhöht dessen Brauchbarkeit.

Wir haben die wenigen noch vorhandenen Exemplare mit Titel und Umschlag broschiren lassen und offeriren dieselben den verehrl. Sortiments-Buchhandlungen, welche Absatz für ital. Literatur haben, zu 1 M. mit 25 % per Exemplar.

Der XIII. Jahrgang, 1876, erscheint, wie bisher, in sechs Doppelnummern. Handlungen mit Absatz für ital. Literatur offeriren wir denselben

bis zu vier Exemplaren gratis, von fünf Expl. aufwärts zu 75 S. netto baar per Exemplar.

Bestellungen erbitten wir baldigst, um die Auflage feststellen zu können.

Mailand, 20. Januar 1876.

**Rhode's Handelscorrespondenz.**

[4913.]

Heute verhandten wir zur Fortsetzung:

**Rhode's Handelscorrespondenz.**

Bd. 9. 10. (Schluß).

Da laut unserer ursprünglichen Anzeige mit Vollendung des Werkes ein erhöhter Ladenpreis eintritt und wir die Lieferungsansgabe fernerhin nur noch zur Ergänzung nur gegen baar liefern, mußten wir uns ausnahmsweise erlauben, obige noch in alte Rechnung zu notiren.

Complet kostet Rhode's Handelscorrespondenz jetzt 10 M. 50 S.; wir liefern dasselbe zu 7 M. netto und 6 M. 50 S. baar.

Indem wir um erneute Verwendung für das vollständige Werk bitten, stellen wir Ihnen gern Exemplare in mäßiger Anzahl à cond. zur Verfügung. Gebunden ist dasselbe durch Herrn Dr. Volkmar und L. Staackmann in Leipzig zu beziehen.

Frankfurt a/M., 30. Januar 1876.

**J. D. Sauerländer's Verlag.**

64\*